Friedrich mittendrin – er ist großer und kleiner Bruder und kämpft tapfer gegen Leukämie

Friedrich im Sommer 2022 im Spielhaus

Friedrichs Bruder Ludwig

Ein wenig blass ist Friedrich schon länger, aber als der im Januar 2022 zweijährige Junge nicht mehr läuft, geht seine Mutter mit ihm ins Krankenhaus Herzberg. Mit Verdacht auf Leukämie wird Friedrich ins Carl-Thiem-Klinikum überwiesen. Als sich der Erkrankungsverdacht bestätigt, beginnt für die Familie ein Ausnahmezustand.

Eigentlich wollte Mama Franziska nach der Geburt ihres dritten Kindes Ludwig im Sommer 2021 die Familienzeit zu Hause genießen, um viel Zeit für die Kinder zu haben. Doch mit Friedrichs Diagnose kam alles anders. Seit Januar 2022 pendelt die Familie zwischen ihrem Zuhause und der Klinik in Cottbus. Um ganz nah bei Friedrich sein zu können, wohnt Franziska mit ihrem jüngeren Sohn Ludwig während Friedrichs Behandlungszeit im Ronald McDonald Haus Cottbus. Die große Schwester Clara und Papa Heiko managen zu Hause den Alltag mit Kindergarten und Arbeit. Gemeinsame Familienzeit wird zu etwas sehr Seltenem. Der Spagat der Eltern, allen drei Kindern gerecht zu werden, ist so auf Dauer sehr anstrengend.

Doch es geht bergauf: Am 24. April 2023 ist der letzte Tag, an dem Friedrich eine sehr hohe Dosis der Chemotherapie verkraften muss. Fortan muss er nur noch alle sechs Wochen in die Klinik. Am 24. April ist auch Claras fünfter Geburtstag und in unserem Elternhaus gibt es ein Puppenspiel, ›Pinguin auf Reisen‹, das

Clara und Schauspieler vom Piccolo Theater

der Förderverein der Kinderklinik ermöglicht hat. Seitdem sehen wir Friedrich nicht mehr so häufig. Umso mehr freuen wir uns bei jedem Mal über seine tolle Entwicklung, die blonden Haare, die gute Laune, die Ideen – am meisten aber über gute Nachrichten nach den Untersuchungen in der Kinderklinik. Ab dem Frühjahr 2024 sollen auch die sechswöchigen Untersuchungstermine weniger werden. Für Friedrich bedeutet das nun wieder Kind sein zu können. Beim Sommerfest der Elterninitiative für krebskranke Kinder e.V. Cottbus im Strombad klettert er auf einer Strickleiter ganz mutig hoch zu einer Baumkrone, bestimmt fünf Meter in der Höhe! Seine Eltern, seine Geschwister und alle, die seine Geschichte kennen, sind glücklich. Endlich kann Friedrich mit seiner Familie toben, lachen, verreisen, streiten, sich vertragen – eben alle ganz normalen Familiensachen machen. Vor seinen Eltern ziehen wir den Hut und wünschen von Herzen, dass Friedrichs Genesung weiterhin gut voranschreitet und dass alle fünf Familienmitglieder gesund und munter bleiben. Wir freuen uns auf das Wiedersehen bei einem Besuch oder zu unserem Sommerfest. •

Sportliche, musikalische, spielerische Hilfe, die von Herzen kommt

Schirmherrin Nele beim Sommerfest im Stadion

Hilfe für Familien mit einem kranken Kind kann so bunt und vielfältig sein und noch dazu richtig Spaß machen. Jede Idee, die den Alltag oder auch einen Höhepunkt bereichert, bringt den Familien die Gewissheit, nicht allein zu stehen und Menschen hinter sich zu wissen, die sich für sie einsetzen. Haben auch Sie eine Idee? Wir haben da viele offene Ohren … •

Danke an die LWG für frisches Wasser beim Sonnenscheinlauf!

GEMEINSAM – auch im 20. Elternhaus-Jahr, Teil II

20 Jahre Ronald McDonald Haus Cottbus! In dieser langen Zeit ist viel in unserem Elternhaus passiert. Unverändert geblieben ist dabei die Dankbarkeit der Familien für das Zuhause auf Zeit hier im Herzen der Lausitz.

Das Cottbuser Elternhaus war 2003 das 13. Ronald McDonald Haus in Deutschland. Heute zählt die McDonald's Kinderhilfe 23 Häuser und 6 Oasen. Ein haupt-

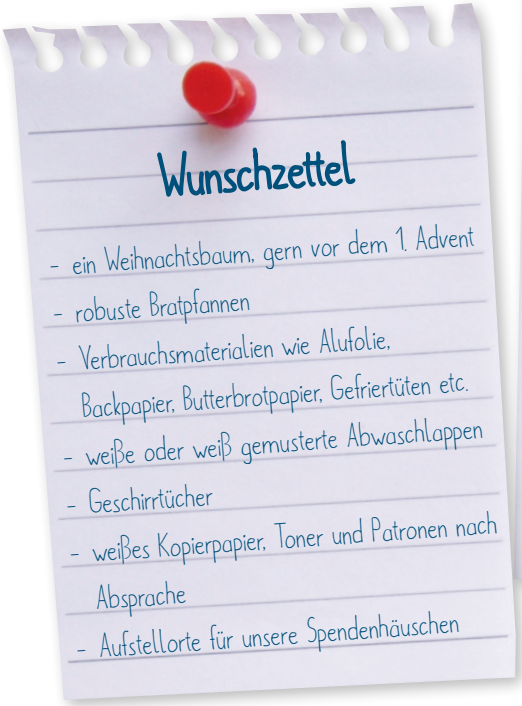
Das ehrenamtliche Team auf Sternfahrt

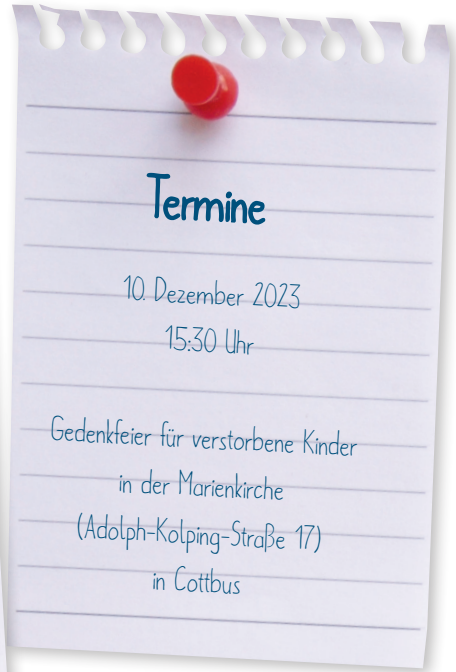
Ein Zuhause auf Zeit für Familien schwer kranker Kinder

Unser Benefiz-Konzert im Konservatorium

Das hauptamtliche Team mit Mattheos Familie

und ein ehrenamtliches Team, engagierte Schirmherrinnen, ein ideenreicher Freundes- und Spenderkreis, immer offen sein für neue tatkräftige Menschen und Ideen stärken den Eltern den Rücken, während im Klinikum alles medizinisch Erforderliche für die kleinen PatientInnen unternommen wird. Danke, dass wir für die Familien wirken dürfen! Wir freuen uns auf das 21. Elternhausjahr, auf alles Neue, aber auch auf alles Beständige. •





Für immer im Herzen

Wenn Kinder vor ihren Eltern sterben, ist der Schmerz unvorstellbar. Sie fehlen jeden Tag, jedes Jahr, jedes Jahrzehnt – doch sie sind und bleiben für immer im Herzen.
Unser tiefes Mitgefühl möchten wir den Familien von Josi, Elly Rosalie, Luca und Raian ausdrücken. Wenn wir Euch sehen oder treffen, seid Ihr nicht allein, Eure Kinder sind im Herzen für immer dabei. •

DANKE FÜR IHRE SPENDE

Sparkasse Spree-Neiße
IBAN DE39 1805 0000 3205 1043 81
BIC WELADED1CBN
Stichwort NL0223

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte telefonisch oder schriftlich mit.

SCHIRMHERRSCHAFT

Dagmar Frederic

Nele Schenker

KONTAKT

Ronald McDonald Haus Cottbus
Das Elternhaus für die Lausitz
Leitung Sibylle Stahn
Leipziger Straße 48, 03048 Cottbus
Telefon 0355 49384-0
haus.cottbus@mdk.org
www.mcdonalds-kinderhilfe.org
rmhcottbus
mcdonaldskinderhilfe